

Richtfest für das Süddeutsche Zentrallager HAGEMEYER Deutschland in Maisach

Maisach, den 27. Juli 2012 – Die Bauherren feiern gemeinsam mit dem stellvertretenden Landrat aus Fürstenfeldbruck Herrn Wieser, Maisachs Bürgermeister Herrn Seidl, dem CEO der HAGEMEYER Deutschland GmbH & Co. KG Herrn Koster, allen Projektbeteiligten und rund 70 Gästen das Richtfest für das Süddeutsche Zentrallager HAGEMEYER Deutschland.

Auf einem rund 41.000m² großen Areal im Münchner Westen errichtet die Objektgesellschaft M1 mbH mit Sitz in Maisach eine gewerbliche Immobilie im GreenBuilding-Standard, eine DGNB Zertifizierung in Silber wird angestrebt.

Die M1 mbH ist ein Joint Venture zwischen der Isarkies GmbH & Co. KG und Gesellschaftern der MP Holding GmbH. Der Bau wurde im Mai durch den Generalunternehmer Goldbeck Süd begonnen. Die Fertigstellung des Gebäudes ist im November/Dezember 2012 vorgesehen.

Im Rahmen des Richtfestes werden von Seiten der Objektgesellschaft M1 mbH zwei Schecks an Herrn Bürgermeister Seidl übergeben. Es handelt sich hierbei um Spenden für den Kinderspielplatz Gernlinden und einen Herz-Defibrillator für die Schulturnhalle Gernlinden.

Als langfristiger Mieter für das gesamte Objekt konnte die Firma HAGEMEYER Deutschland GmbH & Co. KG gewonnen werden. Auf rund 20.000m² Lagerfläche, rund 1.600m² Büro- und Sozialflächen sowie ca. 150 PKW-Außenstellplätzen, wird in Maisach ihr Zentrallager für Süddeutschland errichtet. Somit schafft HAGEMEYER bis zu 200 Arbeitsplätze in der Region.

Die Firma HAGEMEYER Deutschland, mit Verwaltungssitz in München, ist führend im deutschen Elektrogroßhandel bei Handel, Handwerk und Industrie und eine der bedeutendsten Landesgesellschaften innerhalb der Rexel-Gruppe. Diese ist in 37 Ländern an 2.100 Standorten vertreten und gehört mit rund 28.000 Mitarbeitern zu den weltweit führenden Anbietern von Produkten und Dienstleistungen rund um Elektrotechnik. Das Unternehmen hat in Deutschland an 66 Standorten rund 1.800 Mitarbeiter.

Das Grundstück befindet sich in der Gemeinde Maisach-Gernlinden, Gewerbegebiet Nord in der Ganghoferstraße. Die direkte Anbindung in nur 7 Minuten zur Autobahn A8 Dachau/Fürstenfeldbruck, die Nähe zur B471, die ÖPNV-Anbindung und die S-Bahn in fußläufiger Entfernung, macht den Standort für das Unternehmen sehr attraktiv. Geplant ist ferner eine Photovoltaikanlage auf der Dachfläche des Projektes.